



Angst

In Deutschland werden wir in diesen Tagen oft nur oberflächlich über die Situation in der Ukraine informiert.

Die Nachrichten berichten hauptsächlich über die Entwicklung des Krieges an der Front. Doch wie leben die Menschen in dieser schweren Zeit?

Sie versuchen jeden Tag seit Beginn des Krieges vor 17 Monaten, einfach nur zu überleben. Sie leben von Augenblick zu Augenblick, in der Hoffnung, dass der Krieg endlich zu Ende geht.

Es gibt ruhigere Tage und Nächte, aber auch Tage und Nächte in denen Sirenen ununterbrochen heulen, in denen Raketen mit tösendem Lärm abgeschossen werden, in denen Familien ängstlich in ihren Kellern oder Schutzräumen ausharren.

Laut dem ukrainischen Geheimdienst hat das russische Militär das Gelände des Atomreaktors in Saporischja teilweise mit Bomben vermint. Man befürchtet, eine Sprengung durch Russland.

In dieser Zeit der Angst versuchen unsere Mitarbeiter weiter-Hoffnungsträger zu sein.

Gebetsanliegen: Beten Sie für die Menschen, die in Angst und Hoffnungslosigkeit versinken.

Unsere nächste Generation

Ein Ziel unserer Arbeit ist es, junge Mitarbeiterinnen auszubilden.

Anfang Juni haben wir Mädchen aus unseren Zufluchtsorten in

Switlowodsk in unserer Villa Regenbogen willkommen heißen, die bei unserem kleinen Spatzen-nest-Sommerlager mitgearbeitet haben.

Lena und Lisa Uchnal haben sie während dieser Zeit auf die Mitarbeit in unserem großen Sommerlager vorbereitet.

Diana Weselowa hilft in Boschedariwka und Nastja Bautina in Odariwka in unserer Kinderarbeit mit. Diana Didenko in Pawliwka. Nun werden sie bereits wichtige Helfer in unserem großen Sommerlager.

Gebetsanliegen: Beten Sie für die drei Mädchen, die mit unserem Sommerlager ihre erste riesige Herausforderung vor sich haben.

Sommerlager 2023

Die Nachricht, dass wir nach vier Jahren wieder ein Sommerlager haben werden, hat einen Begeisterungssturm ausgelöst.

Doch das hieß auch, einen sicheren Platz zu finden, was nicht leicht war.

Wir konnten eine Freizeitanlage mieten. Das ist teurer als ein Zeltlager, aber die Paten unserer Kinder und Mitarbeiter und auch andere Missionsfreunde haben uns geholfen, diese wichtige Zeit zu finanzieren. Danke!

Gebetsanliegen: Beten Sie, dass unser Sommerlager unsere Mitarbeiter und Kinder stärkt und dass ihr Vertrauen in den guten Hirten wächst.

Geistliche Vorbereitungen

Diese gute Nachricht war gerade bei unseren Mitarbeitern angekommen, da stürzten sie sich auch schon in die Vorbereitungen. Lena Uchnal, die unser Lager leitet, verteilte die Aufgaben.

Anja Romaniuk aus Villa Sonnenschein, Soja Tschechowskaja aus dem Tageskinderheim am See, Wika Gusenok aus unserem Zufluchtsort in Pawliwka und Mascha Galagowetz aus unserem Zufluchtsort in Boschedariwka werden die biblischen Einheiten am Vormittag leiten.

Lisa Uchnal organisiert mit ihrem Mann Daniel und einigen Mädchen den musikalischen Teil.

Lena Uchnal bereichert unsere großen Abendveranstaltungen mit biblischen Einheiten.

In jedem Zimmer wohnen eine junge Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter oder Helferinnen aus unserer „nächsten Generation“.

Nach jeder Abendveranstaltung gehen unsere Gäste in ihre Zimmer, um den Tag noch einmal zu reflektieren.

In diesen wertvollen Augenblicken dürfen die Kinder ihre Gefühle ausdrücken.

Was hat der Tag in mir bewirkt? Was habe ich verstanden, was gelernt?

Gebetsanliegen: Beten Sie dafür, dass diese wertvolle Zeit das Leben unserer Teilnehmer verändert.

Praktische Vorbereitungen

Lena Grabenko, die unsere Lehrwerkstatt leitet, übernahm die Planung aller Dekorationen.

Sie sollen von der täglichen Angst ablenken, sollen unsere Gäste zu den Themen führen.

Außerdem wurden Kostüme für kleine Theaterstücke geschneidert.

In der Freizeitanlage ist ein großer Kellerraum, in dem wir bei Raketenalarm sicher sind. Wir wollen ihn liebevoll dekorieren, damit er nicht wie ein Luftschutzkeller aussieht.

Unsere jungen Mitarbeiterinnen bereiten mit unserer „nächsten Generation“ Spiele, Bastelaktionen und andere lustige Beschäftigungen vor.

Unsere Gäste freuen sich natürlich besonders auf Geländespiele und auf die Herausforderungen bei Quizaufgaben.

Es gab viel zu tun in den vergangenen Tagen.

Gebetsanliegen: Beten Sie dafür, dass es unseren Mitarbeitern gelingt, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich unsere Gäste geborgen fühlen.

Bald geht es los!

Am 8. Juli geht es los! Dann transportieren unsere Mitarbeiter das Material zu dem Lager, das etwa 40 Minuten von unserem Büro entfernt liegt.

Wenn wir im Lager ankommen, werden wir erst einmal durch die Räume gehen.

Vor unseren inneren Augen laufen bereits Filme ab, in denen wir sehen, wie sich unsere Kinder an ihrer neuen Umgebung erfreuen werden.

Da steht die Bühne, auf der unser buntes Programm unsere Kinder faszinieren wird.

Lena Uchnal wird unsere Mitarbeiter über das ganze Gelände führen, das wie ein Park gestaltet ist.

Es gibt einen großen Swimming Pool, Spielplätze, einen romantischen Strand am Dnepr und vieles mehr.

Wir können nicht selbst kochen, wie im Zeltlager. Wir werden vom Küchenpersonal mit Mahlzeiten versorgt. Gemeinsam haben wir in den vergangenen Wochen die Menüs zusammengestellt.

Nach all diesen Eindrücken werden unsere Mitarbeiter ihr Glück kaum fassen können.

Nun wird aufgebaut. Die Bühne wird gestaltet, die Musikanlage installiert, ein harter Arbeitstag.

Am Abend werden wir gemütlich am Lagerfeuer sitzen, sprechen über unsere Erwartungen.

Dann werden unsere Mitarbeiter zum ersten Mal in ihren Betten liegen.

So viele Gefühle, Gedanken, Pläne rauschen durch ihre Köpfe. Ist all das nur ein schöner Traum oder sind wir wirklich schon in unserem Lager?

Nach einer motivierenden Morgenandacht von Lena Uchnal wird es an die Feinarbeiten gehen.

Da werden Sträuße mit bunten Feldblumen in die Zimmer gestellt, kleine Schokoladen auf die Betten gelegt werden.

Lisa und Daniel werden noch einmal auf der Bühne alle Lieder spielen.

Gegen Abend werden unsere Mitarbeiter zur Ruhe kommen, werden ein wenig im Park oder am Ufer des Dneprs spazieren gehen, genießen die Stille.

Den Abend werden sie wieder am Lagerfeuer verbringen. Lena Uchnal wird eine kleine Andacht halten, bevor alle gemeinsam das Abendmahl feiern werden.

Sicher sinken sie müde in ihre Betten. Eine letzte ruhige Nacht vor dem Sturm!

Gebetsanliegen: Beten Sie für die letzten Vorbereitungen.

Es geht los!

In der letzten Nacht vor dem 10. Juli, vor dem großen Ereignis werden unsere Gäste wahrscheinlich unruhig schlafen.

Unsere Kinder aus Odariwka, Boschedariwka und Pawliwka werden sich schon früh auf ihre abenteuerliche Reise machen. Die meisten von ihnen haben noch nie ihr Dorf verlassen.

Gespannt werden sie aus den Fenstern ihrer Fahrzeuge schauen.

Was wird sie erwarten? Sie haben schon unglaubliche Geschichten über unsere Sommerlager gehört.

Auch die Kinder in Switlowodsk werden sich vor Villa Sonnenschein versammeln, bereit für eine wunderbare Zeit.

Und dann fahren sie alle auf das Gelände des Lagers, können ihre Freude kaum fassen.

Der Park, der Swimming Pool, der Fluss, die Spielplätze.

Fast ehrfurchtsvoll werden sie in ihre Zimmer treten, streichen über ihre weiche Bettwäsche.

„Herzlich willkommen im Sommerlager von Brücke der Hoffnung!“

Impressum

Gebet für die Ukraine enthält Informationen und Gebetsanliegen aus der Arbeit des christlichen Hilfswerks Brücke der Hoffnung e.V.

Jeder, der Interesse an diesen Informationen hat, kann sie per Post oder als Email kostenlos erhalten. Der Gebetsbrief erscheint monatlich.

Brücke der Hoffnung e.V.

Am Brückelchen 42
35625 Hüttenberg
Telefon: 06441 73304
E-Mail: info@bdh.org
Internet: www.bdh.org

Bankverbindung:

Volksbank Mittelhessen eG
IBAN DE45 5139 0000 0078 8266 06
BIC VBMHDE5F